

„Anleger sollten diversifizieren“

Dominik Lochmann, Geschäftsführer ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG, steht im Interview zum Thema Goldanlage Rede und Antwort.

ZT Herr Lochmann, der Zinsmarkt ist für den Anleger praktisch zusammengebrochen. Im Umkehrschluss müssten doch sehr viele Anleger ihr Geld in Gold investieren wollen. Warum ist das nicht so?

Durch den Kursabsturz der Edelmetalle sind viele Anleger verunsichert worden. Es wird dennoch immer noch viel physisches Edelmetall gekauft. In Deutschland zwar etwas weniger als in den Jahren 2010 bis 2013, aber speziell in Asien ist der Run auf physische Edelmetallsachwerte ungebrochen. In Deutschland kommt dazu, dass die Aktienbörse seit Langem nur aufwärts geht, weshalb viele Investoren auf den Zug aufspringen, zumal die Dividendenrenditen vieler BlueChip-Aktien mit teilweise über drei Prozent ja auch zu verlockend erscheinen.

ZT Ist denn eine Anlage in Edelmetall tatsächlich etwas für den deutschen Anleger?

Anlagen in Edelmetalle sind zur Depotbeimischung etwas für jeden Anleger, egal wo er sich befindet. In Deutschland sind Edelmetalle zudem schon deshalb attraktiv, da bei einem Verkauf erzielte Kursgewinne nach einem Jahr Haltezeit steuerfrei sind.

ZT Ist es eine konservative, weil traditionelle Anlage oder eine hippe, weil moderne Anlage?

Sowohl als auch. Gold und Silber sind schon seit jeher bewährte Wertspeicher. Egal welche Krisen es in der Vergangenheit gab, Edelmetallbesitzer haben nie einen Totalverlust einfahren müssen und waren immer liquide. Nach der Krise konnten sie ihr Vermögen dann erneut diversifizieren. Hipp ist



die Anlage in der heutigen Zeit deshalb, weil einem in Zeiten elektronischen Geldverkehrs, gläserner Bürger und immer neuer Finanzskandale ein Stück nostalgisches Edelmetall in

Form eines Barrens oder einer Münze ein Stück Sicherheit verspricht.

ZT Was muss man für seine Anlagestrategie bedenken, will man in Edelmetall investieren?

Anleger sollten sich schon vor einem Kauf überlegen, wo sie ihre Edelmetalle lagern möchten. Für die Aufbewahrung zu Hause sollten sie beispielsweise in einen guten Tresor investieren und den Kauf mit ihrer Versicherung absprechen. Natürlich lässt sich das erworbene Edelmetall auch in einem Bankschließfach lagern. Einige Anleger bewahren ihr Edelmetall aber auch nicht in physischer Form auf, sondern in börsenhandelten Fonds, den Exchange-traded funds (ETF). Persönlich rate ich Anlegern jedoch von ETFs ab, da sie hier letztendlich doch wieder nur ein Stück Papier und nichts Handfestes für den Notfall in den Händen halten.

ZT Ist die Anlage in Edelmetall ein eher kurzfristiges oder ein eher langfristiges Geschäft?

Edelmetalle sind etwas für mittel- bis langfristige Anleger. Eine alte Börsenweisheit sagt: Investiere einen Teil deines Vermögens in Gold und hoffe, dass du es nie brauchen wirst. Wer kurzfristig von steigenden oder auch sinkenden Edelmetallpreisen profitieren beziehungsweise damit spekulieren möchte, sollte dies nicht mit physischen Käufen tun. Hierzu sind die Handelsspannen im physischen Edelmetallhandel zu hoch. Für diese Investoren gibt es den Optionsscheinhandel. Langfristig orientierte Anleger kaufen meist auch nicht alles auf einmal, sondern fangen mit kleinen Stückelungen, wie beispielsweise den CombiBars, an und kaufen dann nach und nach größere Stückelungen hinzu. Sie verkaufen dann meist nur im Notfall oder wenn die Edelmetallnotierungen einen so hohen Kurs erreicht haben, dass die Versuchung, die Gewinne zu realisieren, einfach zu hoch ist.

ZT Welche Edelmetalle sind zu empfehlen?

Wie bei allen Investments sollten Anleger auch bei Edelmetallen diversifizieren. Was die Metallauswahl angeht, würde ich empfehlen, 70 Prozent in Gold zu investieren, 20 Prozent in Silber und jeweils 5 Prozent in Platin und Palladium.

ZT Von welchen Edelmetallen sollte man lieber die Finger lassen?

Ruthenium und Osmium erscheinen mir momentan deutlich zu spekulativ. Auch von den in den letzten Jahren stark beworbenen sogenannten seltenen Erden würde ich die Finger lassen, da die Preisgestaltung hier zu undurchsichtig ist und es für Privatinvestoren kaum einen physischen Handelsmarkt gibt.

ZT Von welchen äußeren, politischen, wirtschaftlichen Einflüssen macht man sich bei einem solchen Investment abhängig?

Von allen und keinen. Einerseits investieren Anleger in Edelmetalle, um vor jeglichen Krisen gewappnet zu sein. Andererseits bewegt jede Krise beziehungsweise jede Änderung der politischen sowie wirtschaftlichen Rahmenbedingungen die Kurse. Bei den momentanen Kursbewegungen scheint man momentan leider oft an seinem gesunden Menschenverstand zu zweifeln. Früher brach eine Krise aus und die Kurse stiegen. Heute passiert oft das Gegenteil. Der Grund ist schlichter, dass seit einigen Jahren viele spekulanten Edelmetalle ins Visier genommen haben und ihre Wetten dann nicht nur auf steigende, sondern auch auf fallende Kurse abschließen. Entsprechend überproportional sind dann die Kursbewegungen, da diese durch die Spekulationskäufe und -verkäufe verstärkt werden. Langfristig wird sich aber immer der Markt durchsetzen und so kann man sich an fünf Fingern abzählen: Die Weltbevölkerung wächst und damit auch die Gier nach Produkten, Luxus, guter Infrastruktur und somit auch der Edelmetallbedarf. Die Minenproduktionen bleiben jedoch relativ konstant und werden irgendwann sogar sinken. Also können die Metallpreise langfristig nur in eine Richtung gehen, nach oben.“ **ZT**

ZT Adresse

ESG
Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
Gewerbering 29 B
76287 Rheinstetten
Tel.: 07242 5577
Fax: 07242 5240
info@scheideanstalt.de
www.edelmetall-handel.de
www.scheideanstalt.de

ANZEIGE

ABOSERVICE

Frischer Wind für Ihr Labor

Bestellung auch online möglich unter: www.oemus.com/abo




JA, ich möchte die Informationsvorteile nutzen und sichere mir folgende Journale bequem im preisgünstigen Abonnement:

Zeitschrift	jährliche Erscheinung	Preis
<input type="checkbox"/> ZWL Zahntechnik Wirtschaft Labor	6-mal	36,00 €*
<input type="checkbox"/> digital dentistry	4-mal	44,00 €*
<input type="checkbox"/> ZT Zahntechnik Zeitung	11-mal	55,00 €*

* Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. und Versandkosten (Preise für Ausland auf Anfrage).

Labor/Name: _____

Straße/Hausnummer: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon/E-Mail: _____ Unterschrift: _____

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt. Das Abonnement verlängert sich automatisch um 1 Jahr, wenn es nicht fristgemäß spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird.

Datum/Unterschrift: _____ ZT 4/15

Bestellformular ABO-SERVICE | E-Mail: grasse@oemus-media.de

Fax: 0341 48474-290